

Durchatmen auf der Baustelle

möcklinghoff Lufttechnik stellt Luftreiniger DustBox vor

Gelsenkirchen, im Mai 2021. Bei Bau-, Abriss- und Renovierungsarbeiten entstehen Stäube, die die Luft sowohl am Arbeitsplatz als auch in Nebenräumen verschmutzen. Unter ihnen befinden sich als krebserzeugend geltende Partikel. Seit fast zwei Jahrzehnten widmet sich möcklinghoff Lufttechnik diesem Feld und sorgt mit zielgerichteten Filterlösungen für saubere Luft. Um Arbeitskräfte vor ungesundem Staub und Aerosolnebel zu schützen und um Unbeteiligten verdreckte Nebenräume zu ersparen, entwickelten die Gelsenkirchener Experten die [DustBox](#). Ob stationär verbaut oder mobil – der Luftreiniger made in Germany punktet mit konstant hohem Luftdurchsatz und überdurchschnittlich starken Filtern. Der vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales verliehene deutsche Gefahrstoffschuttpreis unterstreicht die Leistung des in drei Varianten erhältlichen Geräts.

Saubere Sache

Das Einatmen von Bau- und Quarzstaub, Asbest, Metall- und Holzstaub, Ruß, Schweißrauch oder Schimmelpilzsporen belastet die menschliche Gesundheit. Zudem tut Staub weder Werkzeugen noch Maschinen, Material oder Produkten gut. Deshalb gibt es gesetzliche Vorschriften zur Luftqualität in Arbeitsbereichen, zum Beispiel um Grenzwerte für lungengängige luftgetragene Stäube einzuhalten. Umsichtige wissen um die langen Schwebezeiten von Feinstaub und den nicht steuerbaren Eintrag in angrenzende Räume. Hier lohnt sich der Einsatz der DustBox: Mit HEPA-Filtern und hohem Volumenstrom verbessert sie spür- und messbar die Raumluftqualität. Das schützt nicht nur die ausführenden Gewerke, sondern auch die Bewohner und Nutzer von Nebenräumen.

Variantenreich staubarm

Möcklinghoff Lufttechnik begegnet den unterschiedlichen Größen staubbelasteter Räume mit drei Varianten seines Luftreinigers: DustBox 1000, 2000 und 6000 spielen ihre Stärken in maximal 12 qm, 24 qm und 100 qm großen Arbeitsbereichen aus. Ob im Umluftbetrieb, mit Abluft- oder Absaug Schlauch, mit Punkterfassung oder Unterdruckhaltung – alle Typen erfüllen die Anforderungen der Staubklasse H, sind robust, mobil und universell für Baustellen und Industriebereiche einsetzbar. Die BG BAU fördert die Anschaffung einer DustBox.

Pressekontakt



Über möcklinghoff Lufttechnik GmbH

Möcklinghoff Lufttechnik entwickelt, produziert und installiert Luftreinigungssysteme an Arbeitsplätzen, um Arbeitnehmer und Auftraggeber vor gesundheitsschädlichen Gasen und Stäuben zu schützen. 2004 von Klemens Möcklinghoff gegründet, führt seit 2018 Matthias Gräf die Geschäfte. An zwei Standorten in Gelsenkirchen konzipiert, fertigt und optimiert das 13-köpfige Team die Systeme. Eigenentwicklungen wie der Hochleistungsluftreiniger DustBox, der Aerosolfilter CLAIRonaut und die Raucherkabine SmokeCorner adressieren gewerbliche, industrielle und kommunale Anwender. Der Deutsche Gefahrstoffschutzpreis 2016 für das DustBox-System und die Förderung durch die BG BAU unterstreichen die langjährige Kompetenz im Bereich Luftreinigung. Weitere Informationen auf www.moecklinghoff-lufttechnik.de.

Pressekontakt

Jörg Wiedebusch & Jana Wiedemeyer • Borgmeier Public Relations • Rothenbaumchaussee 5 • 20148 Hamburg •
Tel.: 040/4130 960 • Fax: 040/4130 9620 • Mail: wiedebusch@borgmeier.de